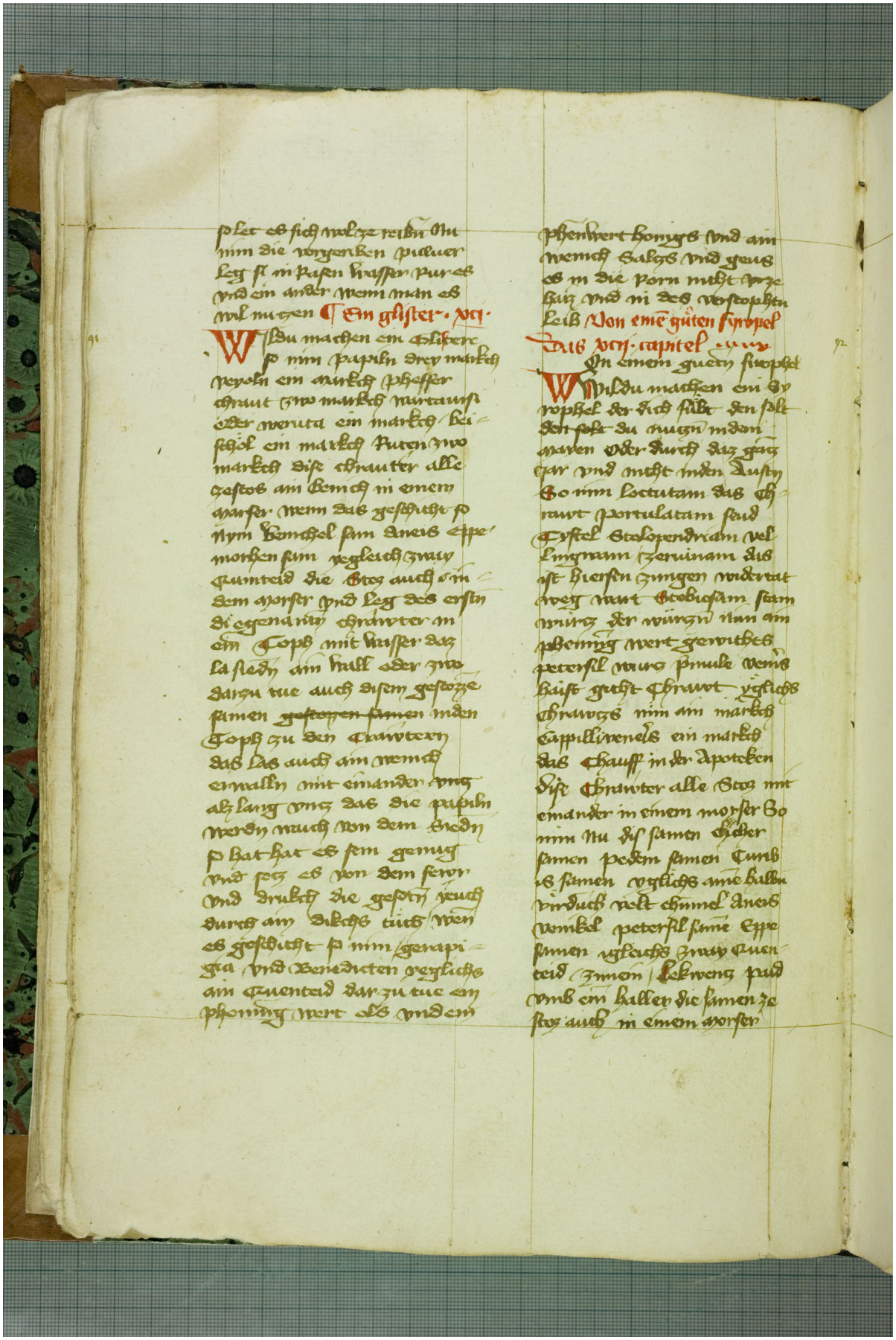
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=885
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



91

poler es sich wolze reibn Nu
nim die vorgenken puluer
leg sl in pasen krasser pur es
vnd ein ander wem man es
wol mugen ¶ Ein glister. xcj.
Wildu machen ein glister
so nim papilln drey markch
reyoln ein markch pheffer
chraut zwo markch wurtaunsi
oder wenuta ein markch bei
fegol ein markch puten zwo
markch disi chrauter alle
zestos am kemch in einen
morser wem das geschicht so
nym kamchel sam aneis esse
morhen sum geleich zway
quentcid die stoz auch ein
dem morser vnd leg des erstn
die egenanten chrauter in
ein topf mit kusser das
la sieden am hull oder zwo
darzu tue auch disem gestoze
sumen ~~gestoßen sumen~~ nden
topf zu den crawtern
das las auch am wemch
einwallen mit einander vmz
alz lang vmz das die papilln
werden wuch von dem sieden
so hat hat es sein genug
vnd seig es von dem feur
vnd druck die gesotn feuch
durch am dikchs tuch wen
es geschicht so nim genapi
gra vnd Benedicten geleichs
am quentcid dar zu tue ein
phenwerd wert als vnd ein

92

phenwert honigs vnd am
wemch salzes vnd geus
es in die porn nicht sze
hitz vnd in des versopten
leib Von eine güten sirupel
Das xcij. capitel
In einen guetn sirupel
Wildu machen ein si
ropfel der sich sulb den sel
den solt du zuugn nden
aqua oder durch das gas
car vnd nicht nden dusty
so nim lactucam das ch
raut portulacam sind
cystel stolpendricam vel
lingnam zeruinam das
ist hiersn zungen widrut
wegwart grobigsam sam
wurz der wüngn nan am
pheniny wert gewrichs
peterfil wurz pinule wens
haist gucht chraut yglichs
chrawts nim am markch
capillivenels ein markch
das chauff in der apoteken
disi chrauter alle stoz mit
einander in einen morser so
nim nu dis samen dieser
samen pedem sumen cumb
es samen yglichs ane hulsn
vnd duch velt chimel aneis
wenkel peterfil sume esse
sumen yglichs zway quen
teid zwen lekwenz pud
vmb ein haller die sumen ze
stoz auch in einen morser